Bedienungsanleitung

PROFI TALKIE 3

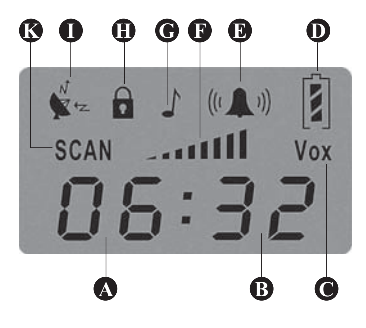
Bestell-Nr. 2653/2



Europäische Benutzungsbestimmungen

Die Profi Talkie 3 Funkgeräte können in den Ländern der Europäischen Union und in der Schweiz ohne Beschränkungen, ohne Lizenzen und ohne jegliche Gebühren betrieben werden. Vor der Inbetriebnahme in anderen Ländern informieren Sie sich bitte unbedingt über die dort geltenden Vorschriften.





Beschreibung: Tasten / Funkionen:

❶ ⏻ Ein-/Ausschalter (ca. 3 Sekunden drücken)

❷ ▲ Pfeiltaste nach oben: Einstellen der Lautstärke, Kanäle und Funktionen (aufwärts/lauter)

❸ CALL: Ruftontaste

❹ MONITOR: Rauschunterdrückung und Unterkanäle (Subcode) kurzzeitig ausschalten

❺ MODE: Menü-Taste. Mit jedem Tastendruck kann eine andere Funktion angewählt werden: Hauptkanäle, Unterkanäle (CTCSS Subcode), Geräuschaktiviertes Sendesystem (Vox), Rufton, Alarm (Wake up mode), Timer und Bestätigungston (Roger beep)

❻ ▼ Pfeiltaste nach unten: Einstellen der Lautstärke, Kanäle und Funktionen (abwärts/leiser)

❼ PTT: Sendetaste

Display-Beschreibung:

A Hauptkanalanzeige

B CTCSS Subcode Kanalanzeige

C Geräuschaktiviertes Sendesystem (Vox)

D Batteriezustandsanzeige

E Alarm (Wake up mode)

F Anzeige der eingestellten Lautstärke

G Rufton

H Tastensperre

I Betriebsanzeige

K Kanalsuchlauf (Scan)

Das Profi Talkie 3 ermöglicht eine anmelde- und gebührenfreie Kommunikation. Die Reichweite kann unter günstigen Voraussetzungen (freies Gelände) 4 bis 5 km betragen. Höhere Gebäude (Stahlbetonbauten) beeinflussen die Reichweite.

Gesprächspartner benötigen ebenfalls ein Profi-Talkie 3 (oder ein ähnliches Funkgerät der PMR-Norm mit einer Frequenz von 446 MHz). Die Teilnehmer sind nur dann erreichbar, wenn die Geräte eingeschaltet und die gleiche Sende-/Empfangsfrequenz eingestellt ist. Mehrere Teilnehmer sind möglich.

Das Profi Talkie 3 hat acht Hauptkanäle. Jeder Hauptkanal kann durch 38 Subcodes (CTCSS-Verfahren) unterteilt werden (8 x 38 = 304 Kanalwahlmöglichkeiten). Werden zu einem Hauptkanal zusätzliche Subcodes verwendet, muss neben dem Hauptkanal auch der entsprechende Subcode auf dem Display angezeigt werden.

Innerhalb des PMR-Standards gibt es auch Geräte, die die Subcodes nicht unterstützen (z. B. Busch Profi Talkie 2). Für eine Kommunikation mit dem Profi Talkie 3 müssen dann die Subcodes ausgeschaltet werden (Subcode-Anzeige 00). Um eine „Verbindung“ zum gewünschten Gesprächspartner zu erreichen, muss wie beim Telefonieren die „richtige“ Nummer verwendet werden. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um die vielen Möglichkeiten zu nutzen, die Ihr Power Talkie 3 bietet.

Batterien einsetzen:
Für den Betrieb sind pro Gerät drei 1,5 V Mignon-Batterien Typ „AA“ oder „LR6“ o.ä. erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten). Auch 1,2 V NiCd- bzw. NiMH-Akkus können verwendet werden.



Zum Öffnen des Batteriefachs (Geräterückseite) die Lasche der Batteriedeckelhalterung zur Geräteoberseite drücken und den Deckel abheben. Drei Batterien einlegen (bei allen drei Batterien zeigt der Pluspol nach unten). Batteriefachdeckel wieder auflegen und einrasten.



Wir empfehlen Alkaline (Alkali)-Batterien (längere Lebensdauer, geringere Auslaufgefahr). Bei verbrauchten Batterien sind alle 3 Batterien eines Gerätes gleichzeitig zu erneuern (Entsorgungsvorschiften beachten). Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, sollten die Batterien entfernt werden, um Beschädigungen durch eventuelles Auslaufen zu vermeiden. Werden Akkus verwendet, beachten Sie bitte die Informationen des Herstellers der Akkus und die Bedienungsanleitung des verwendeten Ladegerätes.

Batteriezustandsanzeige



Bei eingeschaltetem Gerät zeigt das Display unter anderem ein kleines Batteriesymbol D. Volle Batterien werden durch 3 kleine Querstriche in diesem Symbol signalisiert. Mit abnehmender Batterieleistung verringert sich die Zahl der Querstriche. Wird in dem Batteriesymbol kein Querstrich mehr angezeigt, sollten die Batterien gewechselt werden.

Inbetriebnahme

Einschalten: Ein-Aus-Schalter 1 ca. 3 Sekunden gedrückt halten, bis ein kurzer Piepton die Betriebsbereitschaft signalisiert. Das Display zeigt den momentan eingestellten Haupt- und Unterkanal, Lautstärke, Batteriesymbol und Betriebsanzeige.

Die Lautstärke wird mit den Pfeiltasten eingestellt. Pfeil nach oben ▲ 2 = lauter oder Pfeil nach unten ▼ 6 = leiser. Jede Tastenbetätigung wird durch einen kurzen Piepton bestätigt. Die Lautstärke wird durch die Anzahl der Balken F auf dem Display dargestellt. Es wird empfohlen, eine mittlere Lautstärke einzustellen.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter 1 ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Alle Displayanzeigen erlöschen.

Funkkanal einstellen:

Das Gerät einschalten. Die Taste MODE 5 kurz drücken. Auf dem Display blinken die beiden linken Ziffern. Mit den Pfeiltasten 2 und 6 können Sie einen der 8 Hauptkanäle einstellen: Für die nächsthöhere Ziffer drücken Sie die Pfeiltaste nach oben ▲ 2; für eine niedrigere Ziffer drücken Sie die Pfeiltaste nach unten ▼ 6. Bei jedem Tastendruck ergibt sich ein Piepton. Bei Dauerdruck der Pfeiltasten (mindestens ca. 3 Sekunden gedrückt halten) werden die Kanäle in schneller Folge verändert.

Hinweis, falls es nicht funktioniert: Nach Betätigung der MODE-Taste blinkt die Kanalanzeige ca. 5 Sekunden. Eine Kanaleinstellung mit den Pfeiltasten ist nur möglich, solange die Kanalanzeige blinkt. Ggf. die Taste MODE noch mal betätigen.

Nach Wahl der Hauptkanalnummer die Taste MODE noch mal betätigen: Das Display zeigt den gewählten und gespeicherten Kanal. Rechts daneben blinken die Subcodeziffern B. Mit den Pfeiltasten wird jetzt entsprechend der gewünschte Subcode eingestellt. Danach ca. 5 Sekunden warten, bis die Anzeige im Display nicht mehr blinkt oder die PTT-Taste 7 kurz drücken.

Wichtig! Bei beiden Geräten muss der gleiche Hauptkanal und der gleiche Subcode eingestellt werden, damit eine Kommunikation möglich ist. Falls eine Kanalwahl nicht möglich ist, das Kapitel „Tastensperre“ beachten.

Info: Durch die Kanalwahl wird die Sende- und Empfangsfrequenz festgelegt. Der Subcode ist ein genormtes Codierungssystem, damit auf einem eingestellten Hauptkanal mehrere Teilnehmer miteinander kommunizieren können, ohne sich gegenseitig zu stören. Damit kann eine Funkfrequenz für mehrere unterschiedliche Teilnehmer verwendet werden. Insgesamt gibt es 38 Subcode-Einstellungen (1-38). Wird beim Profi Talkie 3 die Subcode-Anzeige 00 gewählt, ist das Subcode-System abgeschaltet.

Das Subcode-System verhindert nicht, dass andere Teilnehmer mithören können. Es filtert lediglich jeden fremden Funkverkehr aus, der nicht die gleiche Subcode-Einstellung hat. Wird der Subcode abgeschaltet (Subcode-Anzeige 00), kann man jeden Funkverkehr hören, der auf dem eingestellten Hauptkanal läuft – auch wenn die sendenden Geräte einen Subcode eingestellt haben. Antworten ist allerdings nur dann möglich, wenn bei allen am Funkverkehr teilnehmenden Geräten entweder der Subcode abgeschaltet oder überall der gleiche Subcode gewählt wird.

Senden und Empfangen

Die eingeschalteten Geräte zeigen die gleichen Kanaleinstellungen. Zum Senden die PTT-Taste 7 drücken, gedrückt halten und in das Gerät (ca. 5 cm Abstand vom Mund) mit normaler Lautstärke sprechen. Im Display leuchtet die LED (Leuchtdiode). Der sendende Partner beendet seine Durchsage mit „bitte kommen!“ als Aufforderung, dass der bisher empfangende Partner nun ebenfalls senden kann, dann die PTT-Taste loslassen. Es kann auch ein „Roger beep“ eingeschaltet werden, der als Bestätigungston gesendet wird, sobald die PTT-Taste losgelassen wird (siehe Kapitel Bestätigungston). Während des Sendens ist kein Empfang möglich.

Tastensperre



Die Tastensperre verhindert versehentliche Einstellungsänderungen. Um die Tastensperre einzuschalten, die MODE-Taste ca. 3 Sekunden gedrückt halten, bis ein kurzer Bestätigungston ertönt. Die eingeschaltete Tasten-

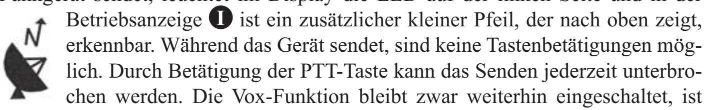
sperre wird im Display durch ein Schloss-Symbol H symbolisiert. Mit Ausnahme der PTT-Sendetaste werden alle anderen Tastenbetätigungen ignoriert (auch ein Ausschalten des Gerätes ist nicht möglich). Um die Tastensperre wieder auszuschalten, die MODE-Taste wieder ca. 3 Sekunden gedrückt halten, bis der Bestätigungston ertönt. Das Symbol für die Tastensperre H wird nicht mehr angezeigt. Funktionsänderungen sind jetzt wieder möglich.

Vox-Funktion – geräuschaktiviertes Sendesystem

Ihr Profi Talkie 3 hat ein automatisches Sendesystem (Vox), welches durch Sprache oder Geräusche aktiviert wird. Sobald das Gerät ein genügend lautes Geräusch oder Sprache registriert, sendet es automatisch, ohne dass die PTT-Taste betätigt werden muss. So kann das Profi Talkie 3 ggf. auch geräuschbedingte Überwachungsfunktionen übernehmen (erforderliche Lautstärke ausprobieren), wie z. B. Raumüberwachung oder als Babysitter usw.

Gerät einschalten – Taste MODE dreimal drücken, bis die Vox-Anzeige C blinkt. Unter der Vox-Anzeige wird „0“ angezeigt, d.h., die Vox-Funktion ist ausgeschaltet. Wird (bei blinkender Vox-Anzeige) die Pfeiltaste nach oben 2 betätigt, wird die Vox-Funktion eingeschaltet (1 = niedrige Geräuschempfindlichkeit, 2 = mittlere Empfindlichkeit, 3 = höchste Empfindlichkeit). Nach Wahl der Empfindlichkeit warten, bis wieder die Kanalanzeige auf dem Display erscheint. Die Vox-Funktion ist jetzt zwar eingeschaltet (das Display zeigt Vox), aber noch nicht aktiviert. Zum Aktivieren einmal die PTT-Taste betätigen, das jetzt blinkende Vox-Symbol signalisiert, dass die Geräuschüberwachung „scharf“ geschaltet ist.

Beim Sprechen in das Gerät (oder durch ein anderes lautes Geräusch) sendet das Gerät automatisch, ohne dass die Sendetaste betätigt werden muss. Solange das Funkgerät sendet, leuchtet im Display die LED auf der linken Seite und in der Betriebsanzeige I ist ein zusätzlicher kleiner Pfeil, der nach oben zeigt, erkennbar. Während das Gerät sendet, sind keine Tastenbetätigungen möglich. Durch Betätigung der PTT-Taste kann das Senden jederzeit unterbrochen werden. Die Vox-Funktion bleibt zwar weiterhin eingeschaltet, ist aber nicht mehr aktiviert („Vox“ wird im Display angezeigt, blinkt aber nicht). Für eine neue Aktivierung wieder die PTT-Taste betätigen, so dass die Vox-Anzeige blinkt.



Falls Sie das Profi Talkie 3 für Überwachungsfunktionen einsetzen, sollten Sie sich unbedingt vergewissern, dass die Vox-Funktion eingeschaltet ist und das Vox-Symbol im Display blinkt, da nur dann ein geräuschaktiviertes Senden möglich ist. Die Timer-Funktion (siehe Seite 8) sollte deaktiviert sein.

Ausschalten der Vox-Funktion: PTT-Taste drücken, so dass das Vox-Symbol im Display dauernd angezeigt wird (nicht mehr blinkt). Dann die Taste MODE dreimal drücken, bis die Vox-Anzeige im Display wieder blinkt. Mit der Pfeil nach unten-Taste ▼ ❻ die Ziffer unter dem blinkenden Vox-Symbol auf 0 stellen und warten, bis wieder die Kanalanzeige auf dem Display erscheint.

Hinweis: Falls die Tastensperre eingeschaltet ist, kann Vox weder ein- noch ausgeschaltet werden.

Kanalsuchlauf (Scan)

SCAN Mit der Kanalsuchlauf-Funktion ist eine Prüfung möglich, ob auf einem der Hauptkanäle (1-8) bzw. Unterkanäle (0-38) Funksignale gesendet werden bzw. empfangen werden können.

Zum Einschalten der Suchlauffunktion einmal die Taste MODE drücken – die Kanalanzeige blinkt. Dann (solange die Kanalanzeige blinkt) die MODE-Taste nochmals betätigen und mindestens 3 Sekunden lang gedrückt lassen, bis der Bestätigungston ertönt. Auf dem Display wird „Scan“ angezeigt und die Kanalanzeige zählt ständig durch. Wird ein Kanal gefunden, auf dem gesendet wird, bleibt die Kanalanzeige stehen und zeigt den gefundenen Kanal an. Automatisch werden dann anschließend die Subcodes durchsucht (Subcodeanzeige zählt durch), bis zu dem sendenden Kanal auch der passende Subcode gefunden wurde. Kanal und Subcode werden angezeigt. Es gibt jetzt 3 Möglichkeiten:

1. PTT-Taste betätigen: Der angezeigte Kanal mit Subcode wird gespeichert und die Scan-Funktion beendet.
2. Eine der beiden Pfeiltasten kurz betätigen: Die Scan-Funktion wird fortgesetzt, um ggf. einen weiteren Kanal zu finden, auf dem gesendet wird.
3. MODE-Taste kurz betätigen: Scan-Funktion wird beendet.

Rufton-Taste CALL:

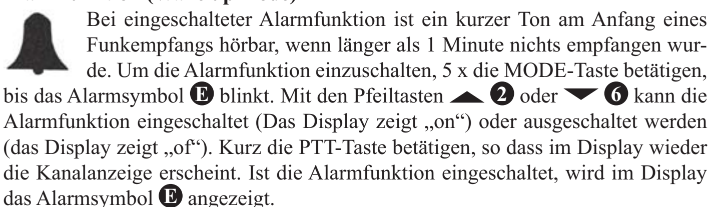
Beim Drücken auf die Taste CALL ❸ wird ein Ton zu anderen Teilnehmern gesendet, welche den gleichen Kanal und Subcode eingestellt haben. Mit dem Rufton können Sie anzeigen, dass Sie eine Nachricht senden wollen. Sie können für verschiedene Geräte unterschiedliche Ruftöne einstellen, um die Geräte unterscheiden zu können.

Einstellen des Ruftons:

♪ Die Taste MODE 4 x betätigen, bis die Ruftonanzeige Ⓖ blinkt. Durch Betätigen der Pfeiltasten ▲ ❷ und ▼ ❻ kann einer von 5 möglichen Ruftönen ausgewählt werden. Der gewählte Rufton wird jeweils angezeigt

(Ziffer 1-5) und abgespielt, so dass man ihn direkt kontrollieren kann. Ist der passende Rufton gefunden, warten bis wieder die Kanalanzeige im Display erscheint oder die PTT-Taste kurz betätigen.

Alarmfunktion (Wake up mode)



Bei eingeschalteter Alarmfunktion ist ein kurzer Ton am Anfang eines Funkempfangs hörbar, wenn länger als 1 Minute nichts empfangen wurde. Um die Alarmfunktion einzuschalten, 5 x die MODE-Taste betätigen, bis das Alarmsymbol Ⓔ blinkt. Mit den Pfeiltasten ▲ ❷ oder ▼ ❻ kann die Alarmfunktion eingeschaltet (Das Display zeigt „on") oder ausgeschaltet werden (das Display zeigt „of"). Kurz die PTT-Taste betätigen, so dass im Display wieder die Kanalanzeige erscheint. Ist die Alarmfunktion eingeschaltet, wird im Display das Alarmsymbol Ⓔ angezeigt.

Automatisches Ausschalten des Geräts

Mit der Timerfunktion schaltet sich das Gerät in einem Zeitraum von bis zu 3 Stunden automatisch aus. Um die Timerfunktion zu aktivieren, 6 x die MODE-Taste betätigen, bis das Display links unten ein „L" zeigt. Rechts neben dem „L" steht eine „0" – die Timerfunktion ist abgeschaltet. Mit den Pfeiltasten ▲ ❷ oder ▼ ❻ kann jetzt eine 1, 2 oder 3 gewählt werden, die entsprechende Ziffer steht für die Ausschaltzeit in Stunden. Wird z. B. eine „2" gewählt, schaltet sich das Profi Talkie nach ca. 2 Stunden automatisch ab. Nach Eingabe der Ausschaltzeit warten, bis auf dem Display wieder die Kanalanzeige erscheint oder kurz die PTT-Taste betätigen.

Zum Abschalten der Timerfunktion 6 x die MODE-Taste betätigen, bis das Display ein „L" zeigt. Mit den Pfeiltasten die „0" auswählen.

Wichtig! Wird das Profi Talkie für eine Raumüberwachung (geräuschaktiviertes Sendesystem Vox) verwendet, sollte die Timerfunktion abgeschaltet sein, da sich sonst das Profi Talkie auch während der Überwachungsfunktion abschaltet.

Bestätigungston – Roger Beep

Durch einen Bestätigungston beim Loslassen der Sprechtaste (bekannt seit den ersten NASA Raumflügen bzw. aus dem Polizeifunk) wird dem Partner signalisiert, dass Sie aufgehört haben zu sprechen und er jetzt funken kann. Der Bestätigungston wird automatisch beim Loslassen der PTT-Taste gesendet.

Ein- und Ausschalten des Bestätigungstons: Die MODE-Taste 7 x betätigen, bis das Display im linken unteren Bereich ein C zeigt. Mit den Pfeiltasten ▲ ❷ oder

▼ ❻ den Bestätigungston einschalten (Displayanzeige „on“) oder ausschalten (Displayanzeige „of“).

Die Monitor-Taste
Bei schlechtem, kaum noch hörbarem Emfang kann versuchsweise die Monitor-Taste ❹ gedrückt werden (ca. 3 Sekunden drücken, bis ein Rauschen hörbar wird). Sowohl die Rauschsperre als auch das Subcodesystem werden abgeschaltet. Hierdurch kann die Empfangsleistung evtl. verbessert werden. Da die Subcodefunktion abgeschaltet wird, kann auch geprüft werden, ob ein anderes Gerät auf einem Subcode sendet, da bei abgeschaltetem Subcodesystem alles hörbar wird, was auf dem eingestellten Kanal gesendet wird. Um die Monitorfunktion wieder abzuschalten, noch einmal die Monitor-Taste kurz betätigen.

Displaybeleuchtung
Das Display wird durch 2 LEDs beleuchtet. Beide LEDs leuchten, solange die PTT-Taste (Sprechtaste) gedrückt wird. Wird eine andere Taste betätigt, leuchtet die rechte LED, wird ein Signal empfangen, leuchtet die linke LED. Die Beleuchtung kann bei Dunkelheit nützlich sein.

Gürtelclip



Ein Gürtelclip wird mitgeliefert. Zum Einsetzen den Clip auf der Geräterückseite in die Nute einfügen, bis zum Einrasten nach unten schieben. Zum Entfernen an der Oberseite des Gürtelclips Lasche nach hinten (außen) drücken. Clip nach oben schieben und entfernen.

Betriebsende
Bitte nicht vergessen, das Gerät abzuschalten. Das Profi Talkie verfügt über eine stromsparende Empfangsschaltung, die Batterien sind jedoch nach ca. 30 bis 40 Betriebsstunden verbraucht. Häufiges Senden kann die Betriebszeit verkürzen. Werden die Geräte längere Zeit nicht benutzt, die Batterien entfernen, da auch bei abgeschalteten Geräten ein minimaler Stand-by Strom fließt.

Wenn etwas nicht funktioniert

Keine Funktion:
Prüfen, ob Batterien richtig gepolt eingesetzt oder zu schwach sind.

Schwacher/zu leiser Empfang:
Die Lautstärke erhöhen. Versuchsweise Monitor-Taste ❹ betätigen. Standortwechsel probieren. Funkgerät nicht zu nahe am Körper halten.

Schlechte Sprachqualität:
Beim Senden mit normaler Lautstärke aus ca. 5 cm Entfernung in das Gerät sprechen. Beim Empfang evtl. Lautstärke am Gerät reduzieren.

Kanäle/Funktionen können nicht geändert werden:
Prüfen, ob Tastensperre eingeschaltet ist. Auch zu schwache Batterien führen evtl. zu Funktionsstörungen.

Es ergeben sich Pfeiftöne:
Zwischen sendenden und empfangenden Geräten ist ein Mindestabstand von ca. 2 m einzuhalten, da sich sonst evtl. ein Rückkoppelungspfeifen ergibt. Ggf. die Lautstärke verringern.

Warnhinweis
Benutzen Sie das Gerät nicht in ausgewiesenen Sicherheitszonen und in für den privaten Funkverkehr gesperrten Zonen. Not- und Hilfsdienste können mit diesem Gerät nicht gerufen werden. In Bezug auf eine evtl. Störimmunität von Herzschrittmachern gibt es keine definierten Aussagen. Vorsorglich empfehlen wir Trägern von Herzschrittmachern generell vom Umgang mit Funkanlagen (vor allem Sendebetrieb) abzusehen. In der Nähe von Personen mit Herzschrittmachern sollte nicht gesendet werden. Das Funkgerät nur mit den vorgesehenen Batterien oder Akkus betreiben – niemals an andere Stromquelle anschließen.

Pflegehinweise
Schützen Sie Ihr Funkgerät vor Verschmutzung, Staub und Feuchtigkeit. Vermeiden Sie höhere Temperaturen durch direkte Sonnenbestrahlung. Sollte das Gerät nass werden, schalten Sie es sofort ab und nehmen Sie die Batterien heraus. Ggf. das Batteriefach mit einem weichen Tuch trocknen. Benutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn es vollständig trocken ist. Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach sich. Es entfällt außerdem der Garantieanspruch.

Technische Daten:

Frequenzbereich:	446 – 446,1 MHz
Anzahl Hauptkanäle:	8
Frequenzen der Hauptkanäle:	446.00625 - 446.01875 - 446.03125 - 446.04375
(MHz)	446.05625 - 446.06875 - 446.08125 - 446.09375
Subcodes (CTCSS):	38 pro Hauptkanal
Reichweite:	Abhängig von der Bebauung Bis 5 km auf freiem Land (Sichtweite)
Ausgangsleistung:	500 mW (ERP)
Class 2 equipment (Class 2.6)	
Spannungsversorung pro Gerät:	3 Mignonzellen 1,5 V oder 3 Mignon Akkus 1,2 V



Hinweise zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Mülltonnen-Symbol auf dem Produkt weist darauf hin. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Gewährleistungsinformation

Für das Busch Profi Talkie 3 Nr. 2653 geben wir die Gewähr für einwandfreie Beschaffenheit. Die Dauer der Gewährleistung beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe des Produkts durch den Verkäufer (Händler). Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein o.ä.) sorgfältig auf, weil ohne Vorlage dieser Belege im Garantiefall keine Ansprüche bestehen.

Bei einem Gewährleistungs-/Garantiefall senden Sie das Produkt mit genauer Fehlerbeschreibung an unsere Anschrift, Abteilung Kundendienst, als freigemachte Sendung. Nicht freigemachte Sendungen werden nicht angenommen. Busch behebt kostenlos Mängel, soweit sie nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Weitergehende Ansprüche sowie eine Haftung für Folgeschäden (außerhalb des Produkthaftungsgesetzes) sind ausgeschlossen.

Ausgeschlossen von Gewährleistung und Garantie sind Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Eingriffe nicht von Busch beauftragter Personen und Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung auftreten. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verschleißteile, ebenso sind Schäden, die durch Überspannung, Antennenfehler oder auslaufende Batterien/Akkus entstehen, von der Garantie ausgenommen. Reparatur oder Teileersatz verlängert nicht die ursprüngliche Gewährleistung-/Garantiezeit.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY



Hiermit wird erklärt, dass das Produkt / We herby declare, that the product

2653/2 - JY-2688 Profi Talkie 3

die für das Produkt relevanten technischen Vorschriften im Anwendungsbereich der Richtlinien 73/23/EWG, 1999/5/EG und 89/336/EWG des Rates erfüllt:
satisfies all the technical regulations applicable in the product within the scope of Council Directives 73/23/EEC, 1999/5/EC und 89/336/EEC:

EN 301 489-1: v1.4.1 / EN 301 489-5 v1.4.1
EN 300 296-1: v1.1.1
EN 60950

Alle wesentlichen Funktestreihen wurden durchgeführt.
All essential radio test suites have been carried out.

Benannte Stelle / Notified Body:
Electronic Technology Systems Dr. Genz GmbH
Anschrift / Address:
Storkower Straße 38c
D-15526 Reichenwalde b. Berlin, Germany
CE0681

Bevollmächtigter / Authorised Representative:
Busch GmbH & Co. KG
Heidelberger Straße 26
D-68519 Viernheim
Deutschland

Diese Erklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers und, falls zutreffend, seines Bevollmächtigten ausgestellt.
This declaration is issued under the sole responsibility of the manufacturer and, if applicable, his authorised representative.

Ansprechpartner
Point of contact:

Jörg Vallen, Tel. +49 6204 60 07 10, Fax +49 6204 60 07 19

Viernheim im November 2005

Busch GmbH & Co. KG

Jörg Vallen
(Geschäftsführer)

2.10.2653 | JV04082001.indd